



ADRESSEN UND ANSPRECHPARTNER

Kunsthalle Darmstadt
Steubenplatz 1
64293 Darmstadt

<http://www.kunsthalle-darmstadt.de/>

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Johannes Borgetto
Koordinationskreis Asyl Darmstadt
E-Mail: info@asylkreis-darmstadt.de
Mobil: +49 [0]163 18 54 704

<http://www.sand-media.com>
<https://asylkreis-darmstadt.de/projekte/moving.people>

FLUCHT BEWEGT KUNST

19. – 21. Oktober in der
Darmstädter Kunsthalle

„Partnerschaft im Sand“ trifft
„Moving People – Menschen unterwegs“

MOVING PEOPLE – MENSCHEN UNTERWEGS

Mit Flüchtlings-Figuren aus dem 3D-Drucker, die in der Stadt „auftauchen“, will das Projekt auf Fluchtschicksale aufmerksam machen. Diese können über eine Internetadresse, die sich auf den Miniaturen befindet, nachgelesen werden. Sie alle handeln vom Verlust der Heimat, dem Neubeginn in der Fremde und der Hoffnung, irgendwo anzukommen und „aufgenommen“ zu werden.

Diese Hoffnung wird erfüllt, wenn die Figuren von den Besucher/innen mitgenommen und als Symbol für das „Aufgenommensein“ in unserer Gesellschaft im öffentlichen Raum platziert werden.



SPONSOREN

Die Veranstaltung wird vom Koordinationskreis Asyl Darmstadt (KOKAS) organisiert und durch folgende Partner unterstützt:



Ein sozial-künstlerischer Prozess mit
Sand- und Street-Art



.....KOKAS
Koordinationskreis Asyl Darmstadt

Abbildungen: Eberhard Weible (für Sand-Media)
PowerofArtHouse, Amsterdam (3D-Figuren)
Grafische Gestaltung: pedda Borowski, Berlin



PARTNERSCHAFT IN SAND

Diese Installation, bei der Portraitfotos in Sand gedruckt werden, ist nicht nur aus künstlerischer und physikalischer Sicht sehr faszinierend. Sie hat – insbesondere vor dem Hintergrund der Fluchtbewegung – auch eine spannende gesellschaftliche Dimension: Wenn der Patchwork-Teppich aus Sand-Portraits entsteht, wird die Verbundenheit und Zusammengehörigkeit aller Menschen, aber auch ihre Vergänglichkeit und Verletzlichkeit spürbar. Damit dies gelingt sind Interessierte herzlich eingeladen, gemeinsam mit Ira Marom in einem Workshop ihr Portrait in Sand zu gestalten und so an einem sozial-künstlerischen Prozess mitzuwirken.

Neben der Teilnahme an Workshops haben Sie auch die Möglichkeit, sich an einem Gesprächsforum zu beteiligen. Künstler, Veranstalter und Experten aus dem Umfeld der Flüchtlingsarbeit diskutieren am Samstag, den 20. Oktober von 11:30 bis 13:00 Uhr, über die Frage, ob Kunst ein Werkzeug sein kann, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern.

SANDMEDIA

ABLAUF DES WORKSHOPS

Freitag, 19. Oktober 2018

- 13:00 – 15:00 Uhr: Sand-Workshop A
- 15:30 – 17:30 Uhr: Sand-Workshop B
- 18:00 – 20:00 Uhr: Sand-Workshop C

Samstag, 20. Oktober 2018

- 09:00 – 11:00 Uhr Sand-Workshop D
- 11:30 – 13:00 Uhr Diskussionsrunde und Öffnung der Kunstprojekte für die Öffentlichkeit
- 13:00 – 15:00 Uhr: Sand-Workshop E
- 15:30 – 17:30 Uhr: Sand-Workshop F

Sonntag, 21. Oktober 2018

- 10:00– 13:00 Uhr: Besichtigung des Sandteppichs und gemeinsames Workshop-Finale
(für Workshop -Teilnehmer und alle Interessierten offen)

Die Teilnahme an den zweistündigen Workshops und der Gesprächsrunde sowie der Besuch der Veranstaltungen sind kostenfrei.

ANMELDUNG ZUM WORKSHOP

Einzel-Anmeldungen:

PiSP_ Darmstadt@web.de

Gruppen-Anmeldungen: (z.B. Jugendgruppen, Flüchtlingsinitiativen, Schulklassen, Kunstinteressierte etc.)

info@asylkreis-darmstadt.de

Bitte geben Sie Name (Person/Gruppe) und Anzahl der Teilnehmer/innen sowie den gewünschten Workshop (A-F) an. Vergessen Sie bitte nicht, für das Sand-Portrait ein Foto der Teilnehmer/innen mitzusenden. Frontal-Aufnahme des Gesichts bis zur Schulter, vor einer glatten, texturfreien, weißen Wand, mit ausreichendem Licht. Es wird selbstverständlich nur im Rahmen des Kunstprojekts verwendet und danach sofort gelöscht.

Hinweis: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht alle Terminwünsche erfüllt werden können. Beachten Sie bitte auch, dass die Workshop-Plätze begrenzt sind und nach Anmelde-Eingang vergeben werden. Eine Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie zeitnah.

Anmeldeschluss ist der 04.10.2018

Die Teilnahme am Diskussionsforum sowie am Workshop-Finale ist ohne Anmeldung und unabhängig von den Workshops möglich.

